Elterninformationsabend 2025

Herzlich Willkommen

Herzlich Willkommen

Was Sie erwartet …

1. Unser Leitbild
2. Die Schule in Zahlen und Bildern
3. Der Übergang Grundschule → Gymnasium
4. Das neue G9-Konzept
5. Schwerpunkte und besondere Angebote in der Unterstufe
6. Weitere Konzepte, Zertifizierungen und Angebote
7. Wichtige Termine für den Übergang

Eine moderne Schule …

… mit 200-jähriger Geschichte!

- von Anfang an dem Gedanken der Aufklärung verpflichtet
- eine Mischung von Tradition und Moderne, die Verbundenheit schafft – oft über viele Jahrzehnte

Eine moderne Schule …

… mit 200-jähriger Geschichte!

- Schulfest mit über 3000 Besuchern, darunter viele Ehemalige
- Jubiläumskonzert mit 300 Mitwirkenden aus aktuellen und ehemaligen Mitgliedern der Schulgemeinde

Das Schulmotto

Sapere aude!

„Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!“

Aus Immanuel Kants Schrift

„Was ist Aufklärung?“

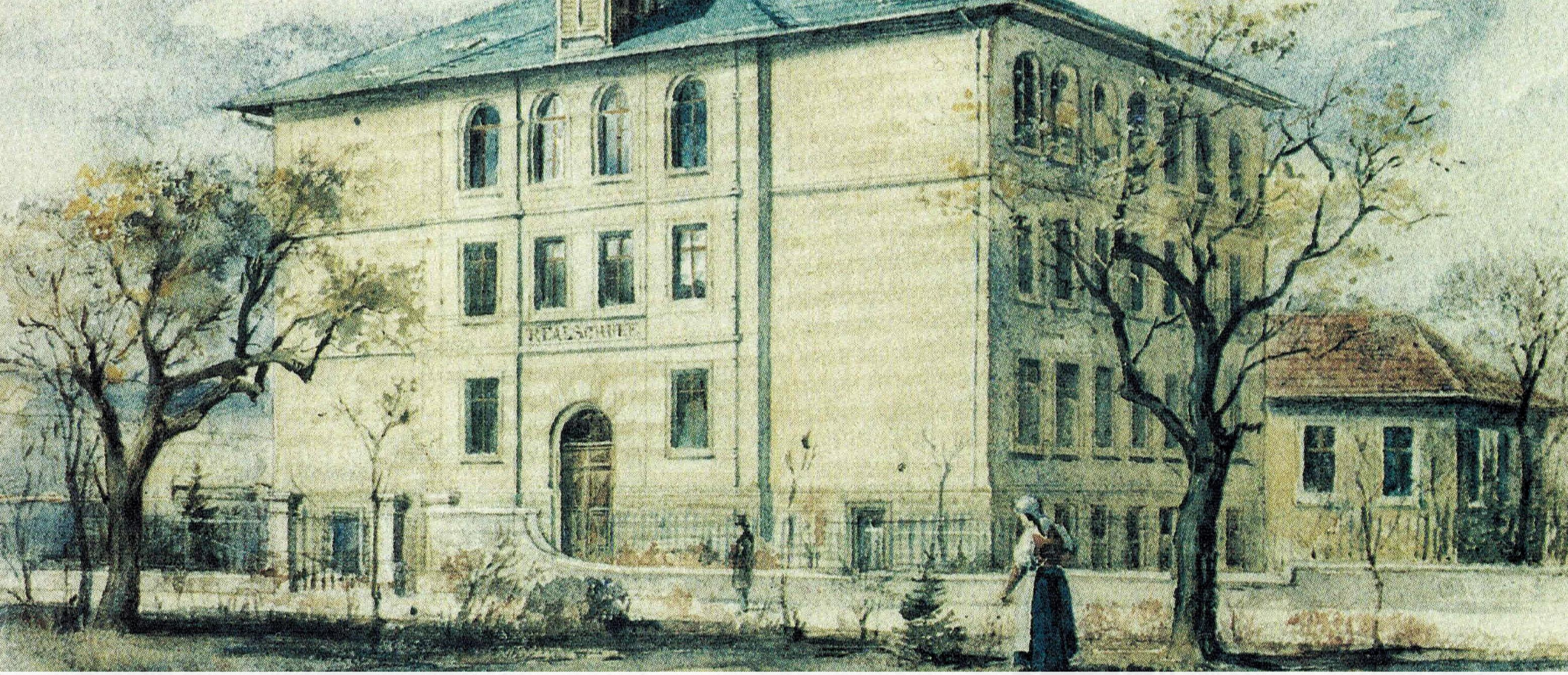
Pädagogische Leitideen

Die Menschen stärken.

Die Sachen klären.

Gemeinschaft erfahren.

Unsere Schule in Bildern



A-Bau und Haupteingang

Musikgebäude und naturwissenschaftlicher Trakt

Kunstscheune

Das Schulleitungsteam

Schulleiterin

StD`n Gabriele Wagner

Fächer: Mathematik, Chemie

Das Schulleitungsteam

Stellvertretende Schulleitung

NN

Das Schulleitungsteam

Studienleiter

(Leiter der Oberstufe)

OStR Daniel Weber

Fächer: Geographie, Sport

Das Schulleitungsteam

Leiterin des Fachbereichs I
(D, Fremdsprachen, Ku, Mu, Darst. Spiel)
StD'n Christiane Schwermer
Fächer: Deutsch, Geschichte, Darstellendes Spiel

Leiterin des Fachbereichs II
(PoWi, Ge, Geo, Rel, Ethik, Philosophie)
StD'n Melanie Koniordos
Fächer: Geschichte, Deutsch

Das Schulleitungsteam

Leiter des Fachbereichs III
(M, Ph, Ch, Bio, Informatik)
StD Dr. Mathias Schott
Fächer: Chemie, Informatik

Schulsportleiter
Leiter der Fachschaft Sport
StR Ralph Langhammer
Fächer: Sport, Physik

Koordinator Schulübergang

Koordinator Übergang Grundschule -> Gymnasium
OStR Dr. Andreas Lippmann
Fächer: Deutsch, ev. Religion, Ethik, PoWi

Die Schule in Zahlen

106 Lehrerinnen und Lehrer

unterrichten

1260 Schülerinnen und Schüler

in

40 Klassen und 17 Tutorien

in

86 Räumen

in

8 Gebäuden

Der Übergang Grundschule → Gymnasium

Erhalt von Freundschaftsgruppen

Schülerinnen und Schüler der Grundschulen wechseln i.d.R. gemeinsam aus den Klassen der Jahrgangsstufe 4 an das Gymnasium.

Frühes Angebot im Bereich der Schwerpunkte

Sie können aus unseren Schwerpunkten ein zweijähriges Profil in Sport, Musik oder MINT wählen.

Der Übergang Grundschule -> Gymnasium

1. **Schnuppertag** („Tag der offenen Tür“)
   für Eltern und Kinder
   am Samstag, 07.02.2026, vormittags

2. Bis spätestens Ende Februar erhalten Sie eine **Empfehlung der Grundschule** für den Bildungsgang.
   Wir bitten Sie, diese ernst zu nehmen.

3. **Abgabe des Anmeldeformulars** bei der Grundschule
   (Terminsetzung durch die Grundschule)

4. **Weiterleiten der Anträge** durch die Grundschule
   an das GyMi

Der Übergang Grundschule -> Gymnasium

5. **Schriftliche Zusage** (inkl. Profil-Wahlbogen)
   Ende Mai 2026

6. **Informationsabend** für Eltern angemeldeter Schülerinnen und Schüler am 17.06.2026

7. **Rückgabe des Wahlbogens** für die Profilwahl bis Ende Juni

8. **Individuelle Terminvereinbarung** mit den Grundschulen für Schnuppertage für die Kinder (ab April)

9. **Vor den Ferien: Begrüßungsbriefe** der neuen Klassenleitungen an die Kinder

Das neue Konzept für ein G9-Bildungsangebot

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Seit dem Schuljahr 2024-2025:

- Wechsel vom G8-G9-Parallelangebot zu einem G9-Angebot für alle neuen Klassen 5

- Möglichkeit des vorbereiteten Überspringens einer Klasse erhält die Option eines G8-Bildungsganges

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Die Gründe:

- Reaktion auf geänderte lernpsychologische und soziokulturelle Voraussetzungen
- Rückgang der Nachfrage nach G8
- Korrektur von Schwächen des Parallelangebotes

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Ziele und Leitideen des Konzeptes:

Die Menschen stärken

- Module zur Persönlichkeitsentwicklung und sozialem Lernen

- Gestärkte Präventionsarbeit

- Angebote für besonders leistungsstarke Schülerinnen u. Schüler (Begabtenförderung)

- Verstärkte Medienbildung und Medienschutz

– die Sachen klären –

- Zeit für intensivere Beschäftigung mit den Themen im Unterricht

- Entflechtung des Beginns der Fremdsprachen:
2. Fremdsprache erst ab Klasse 7

- Stärkung der Schwerpunkte
- Beibehaltung der Profile
- Stärkung der AGs

Gemeinschaft erfahren

- Mehr gemeinsames Lernen statt frühere Differenzierung

- Zeit für gemeinsame Erfahrungen in AGs und Profilen, Stärkung des Ganztagsangebots

- Förderung der Klassengemeinschaften durch Module zum sozialen Lernen

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Die Stundentafel

Jahrgangsstufe 5

- 28 Wochenstunden Pflichtunterricht, davon 1 KL-Stunde
- + 1 Std. Persönlichkeitsbasiertes soziales Lernen und Gestalten*

→ 4 Tage à 6 Stunden, 1 Tag mit 5 Stunden + Betreuungsangebot

* PSOLUG: Kurs mit Elementen aus Schulfach Glück/Lernziel Wohlbefinden und gestalterischer Umwelterziehung; unterrichtet am Vormittag im Klassenverband

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Die Stundentafel

Jahrgangsstufe 6

- 29 Wochenstunden Pflichtunterricht
- + 1 Std. Persönlichkeitsbasiertes soziales Lernen und Gestalten

→ 5 Tage mit je 6 Stunden

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Die Stundentafel der restlichen Jahrgangsstufen

Jahrgang	7	8	9	10
Wochen-stunden	30	30	30	32

Betreuung für alle Klassen an allen Tagen bis 15.15 Uhr!

→ Stärkung der AG-Angebote am Nachmittag
→ Ermöglichung außerschulischer Aktivitäten (Musikschule, Sport)

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Fremdsprachen

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: ab Klasse 7 (statt bisher 6)
  Französisch, Latein oder Spanisch
- 3. Fremdsprache (Wahlangebot):
  in den Klassen 9-10,
  Italienisch, evtl. Französisch, Latein, Spanisch

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Ergänzungen des Regelunterrichts zur Erreichung ganzheitlicher Bildungsziele

Beibehaltung der bewährten Konzepte und Maßnahmen (Einführungstage, Projekttage Medienkunde/IT, Medienschutz, Methodentraining, Suchtprävention, …)

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Ergänzungen des Regelunterrichts zur Erreichung ganzheitlicher Bildungsziele

Ergänzungen im Bereich Soziales Lernen und Persönlichkeitsentwicklung (Projektnachmittage u.a.):

5	6	7	8	9	10
PSOLUG	PSOLUG	Gruppendynamik Kooperation Persönliche Stärken, Schwächen, Werte	Zukunftsvisionen, Umgang mit Multi-perspektivität	Stress-management	Entscheidungen, Umgang mit Multioptionalität, Rassismus und Gender

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Förderung besonders leistungsstarker Schülerinnen und Schüler

- Weiterführung des bisherigen Konzeptes zur Begabtenförderung
- HMKB-zertifizierte Schule für Begabtenförderung

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Förderung besonders leistungsstarker Schülerinnen und Schüler

Neue Option: Vorbereitetes Überspringen einer Klassenstufe (E-Phase)

- Vorbereitung im Rahmen des Wahlunterrichts in den Klassen 9 und 10
- Stellt ebenfalls eine Vorbereitung auf ein Auslandsjahr in der E-Phase dar

Das neue Konzept für das G9-Angebot

Organisatorischer Rahmen:

- Angepasstes Doppelstundenprinzip (wie bisher)
- Vermietung von Schließfächern

→ Entlastung des „Materialtransports“

G9: Mögliche Schulabschlüsse

Ober-stufe	Q3/Q4	Abitur
	Q1/Q2	Schulische Fachhochschulreife
	E1/E2	
Mittel-stufe	10	Realschulabschluss
	9	
	8	
	7	
Unter-stufe	6	
	5	

Die schulischen Schwerpunkte und deren besondere Angebote für die Klassen 5 und 6

Profile in den Klassen 5 und 6

Profile sind:

- für besonders interessierte Schülerinnen und Schüler
- orientiert an den drei zertifizierten Schwerpunkten der Schule
- freiwillig, aber für zwei Jahre verpflichtend, mit einer Probezeit im 1. Halbjahr der Jahrgangsstufe 5
- Kurse, die benotet werden (können als Ausgleich dienen)
- zweistündig am Nachmittag

Das MINT-Profil

- Experimentell ausgerichteter Projektunterricht in Naturwissenschaften und Informatik
- Ziele: Freude am Experimentieren, Interesse wecken für MINT-Fächer

Schwerpunkt MINT

- Zertifiziertes MINT-Excellence-Center (MINT-EC-Schule) seit 2008, erfolgreiche Rezertifizierungen
  - ➢Netzwerk von rund 300 MINT-EC-Schulen
  - ➢MINT-Camps in Südhessen und bundesweit

- Experimentier-AG (Physik), Chemie-Show-AG, Biologie-AG u.a.

- Leistungskurse in allen Naturwissenschaften u. Informatik

Schwerpunkt MINT

- Förderung von Wettbewerbsteilnahmen -
  - Jugend-Forscht-Schule Hessen 2022

    Landessiege 2022 und 2023
- Schwerpunkt Schülerexperimente
  - Teilung von Klassen in der Mittelstufe
  - Sehr gute Ausstattung der Fachräume und Sammlungen

Das Musik-Profil

Zur Wahl stehen als Musikprofil:

- Vokalkurs (Singen und Stimmbildung)
- Instrumentalkurs

  Bläser oder Streicher im jährlichen Wechsel
  (für Anfänger; Leihinstrumente)

Schwerpunkt Musik

Schule mit Schwerpunkt Musik

Schwerpunkt Musik

Zertifizierte Schule des Landes Hessen mit musikalischem Schwerpunkt

Unterschiedliche Ensembles:

- Chöre, Bigband, Orchester, ...

Veranstaltungen:

- Große Weihnachts- und Sommerkonzerte, Musizierstunden, externe Probenwochenenden und Konzertreisen, bspw. in die französische Partnerstadt Rumilly

Kooperationsprojekte:

- Musikschule, Dekanatschor …

Das Sport-Profil

Sportliches Angebot mit breitensportlicher Grund-ausbildung und Möglichkeiten der Schwerpunktsetzung

GYMNASIUM MICHELSTADT BIKE SCHOOL

Schwerpunkt Sport

- Partnerschule des Leistungssports seit nunmehr über 50 Jahren
- Kooperation mit dem Verein für Talentförderung und Talentsuche seit Mitte der 90er Jahre
- Leistungsbezogenes Training in Talentaufbau- und Talentfördergruppen in den Sportarten Leichtathletik und Handball (bereits ab Klasse 5)
- Sportliche Förderung:
  - ab Klasse 5 im Profilangebot,
  - in der Mittelstufe großes AG-Angebot
  - in der Oberstufe ab der Einführungsphase mit Vor- Leistungskursen und Leistungskursen im Fach Sport

Schwerpunkt Sport

Förderung der Wettbewerbsteilnahme durch Landesprogramme

- *Jugend trainiert für Olympia*
- *Schule und Verein* mit Kooperationen
  mit umliegenden Vereinen und Verbandsaktionen
- außerdem Mitglied im Bikepool Hessen und somit offiziell Bikeschool

Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

Konzepte,

Zertifizierungen,

Angebote

Gesundheitsfördernde Schule

Gesundheitsfördernde Schule

- Überreichung des Gesamtzertifikats im Mai 2023
  - Meilenstein in einem mehrjährigen Entwicklungsprozess
- Zertifizierte Module:
  - Sucht- und Gewaltprävention
  - Ernährung– und Verbraucherbildung
  - Bewegung und Wahrnehmung
  - Lehrkräftegesundheit

Prävention

- Arbeitsschwerpunkte im Bereich Prävention:
  - Jugendmedienschutz
  - Gewaltprävention,
    Streitschlichter-AG (ausgebildete Mediator/-innen)
  - Sucht- und Drogenprävention
  - Prävention von sexuellem Missbrauch
  - Prävention von Rassismus
  - Umfassendes Schutzkonzept gegen Gewalt und sexualisierten Missbrauch

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

Lernen und Medienbildung

Lernen lernen

- Organisation und Methoden des Lernens sowie Präsentationstechniken werden intensiv in der Unter- und Mittelstufe unterrichtet

- Ab der Klasse 5 bis in die Einführungsphase (Oberstufe) ist das Methodentraining ein fester Bestandteil des Unterrichts

Lernen und Medienbildung

Informationstechnische Grundbildung

Umgang mit Computer und Netzwerk, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationssoftware

- Klasse 5:
  - Einführung in Computer- und Intranetnutzung
  - Einführung in Nutzung des Schulportals zusammen mit dem digitalen Klassenbuch
- Klasse 6:
  - Einführung in Nutzung der Online-Lernplattform Moodle
  - Einführung in Nutzung eines Textverarbeitungsprogramms
  - Einführung in Nutzung einer Präsentationssoftware
- Klasse 8/9:
  - Einführung in Nutzung einer Tabellenkalkulation

Lernen und Medienbildung

Medienbildungskonzept

Eckpunkte:

- Balance zwischen Risiken und Chancen im Umgang mit digitalen Medien
- **Bildung <u>über</u> digitale Medien**:
  - **Medienkompetenz:** Umgang mit Office-Anwendungen u.a. Verständnis der Funktionsweise d. Systeme (Suchmaschinen, Internet, …),
  - **Risiken im Umgang mit Medien**: Jugendmedienschutz, Datenschutz, Suchtgefahren, …

Lernen und Medienbildung

Medienbildungskonzept

Eckpunkte:

- **Bildung <u>durch</u> digitale Medien**:
  Digitale Medien als Unterrichtsmedium
  - Nutzung durch die Lehrkraft und die Schülerinnen und Schüler:
    Kommunizieren, Kooperieren, Produzieren, Präsentieren

  - Primat der Pädagogik – methodische Vielfalt im Unterricht

→Einsatz je nach Lerngruppe, Thema und Lernziel

→Fachübergreifendes Medienbildungscurriculum

→Keine Einführung reiner Laptop-Klassen !

Lernen und Medienbildung

Medienbildungskonzept

Eckpunkte:

- Nutzung von Tablets als Arbeitsgerät im Unterricht, auch als Ersatz für Unterlagen in Papierform:
  ab Klasse 8 auf freiwilliger Basis begleitet durch Nutzungsvereinbarung

- Nutzung des Schulportals (digitales Klassenbuch)
  Einführungskurs bereits ab Klasse 5

- Digitaler Stunden- und Vertretungsplan (App und Internet):
  personalisierte Zugänge ab Klasse 8

Partnerschulen

Jährliche Austauschfahrten mit Partnerschulen

- Partnerschulen in:
  - Frankreich (Rumilly)
  - Italien (Olevano bei Rom)
  - Schottland (Larbert)
  - Island (Vestmannaeyja, Westmänner-Inseln)
  - Spanien (Madrid)
  - China (Shanghai)

Offenes Ganztagsangebot

Ganztägige Betreuungsangebote

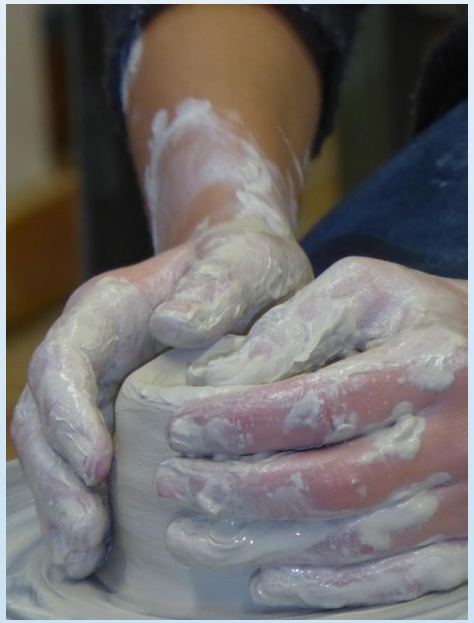
- Verlässliche Betreuung montags bis freitags von 07.30 bis 15.15 Uhr, teilweise auch länger

- Mensa geöffnet von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Koordination der Ganztagsbetreuung:

Odenwälder Verein für Bildungs- und Kulturarbeit

- Hausaufgabenbetreuung
- Offene Betreuungsangebote
- Bedarfsorientierte Lernangebote
- Arbeitsgemeinschaften



Arbeitsgemeinschaften (Beispiele)

AG
(Beach-)Volleyball AG
Handball AG
Fußball AG
Schwimmen für Anfänger
Mountainbike AG
Spieleleichtathletik AG
Orientierungslauf AG
Leichtathletik (SPZ) AG
Yoga AG
Allg. Hausaufgabenbetreuung
Lernwerkstatt – fachsp. HAB
Betreute Mittagspause
Bewegte Pause

AG
Unterstufenchor AG
Schulchor AG
Bigband AG
Bläserensemble AG
Orchester AG
Veranstaltungstechnik AG
Digitale Helden
Streitschlichter AG
Schulsanitätsdienst
Courage AG
PoWi-AG
Lehrmittelbücherei AG
Theater AG
AG Nähen
AG Töpfern

AG
Franz. Sprachdiplom DELF
Spanisch Sprachdiplom DELE
Englisch Cambridge-Diplom
Französisch AG
Italienisch AG
Deutsch AG
Leseförderung/ Lesetechnik
Terrarium AG
Chemie-Show-AG
Science-AG
Experimentierclub
Robotik AG
Mathematik-AG

Beratung und Betreuung

Wichtige Ansprechpartner/-innen

- **Schulsozialarbeiterinnen:** Frau Bauer und Frau Beck
- **Schulsekretariat:** Frau Weinthäter und Frau Wörner
- **Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer**
- **Klassenpatinnen und –paten aus der Oberstufe**
- **Vertrauenslehrer/- in:** Frau Ninger und Herr Kirsch
- **Inklusion und Prävention:** Frau Koniordos
- **Schulpsychologie:** Frau Laux (Staatliches Schulamt)
- **Begabtenförderung:** Herr Daber, Frau Alies

Wichtige Termine

für den Übergang

Grundschule → Gymnasium

Wichtige Termine

- **Schnuppertag** am

  Samstag,
  07.02.2026, 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

- **Infoveranstaltung für Eltern**
  angemeldeter Schülerinnen und Schüler am

  Mittwoch, 17.06.2026, 19.00 Uhr

Individuelle Schnuppertage werden noch mit den jeweiligen Grundschulen vereinbart (ab April)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie noch Fragen?